



Marktgemeinde Asparn an der Zaya

Pol. Bezirk Mistelbach, Niederösterreich

A-2151 Asparn an der Zaya, Hauptplatz 1

Telefon 02577/8240, Telefax 02577/8240-20, E-Mail: gemeinde@asparn.at

DVR 0491195

UID-Nr.: ATU16249600

Asparn an der Zaya, 27.09.2016

Gemeinderundschreiben 2/2016

Bundespräsidenten-Stichwahl

Verschiebung der Stichwahl für das Amt des Bundespräsidenten

Die Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl wird am 4. Dezember 2016, nicht wie ursprünglich geplant am 2. Oktober 2016, stattfinden. Die Wahlverständigungskarten für den 2. Oktober 2016 wurden bereits an mehrere Haushalte ausgeschildet. Sollten Sie bereits eine Wahlverständigungskarte erhalten haben, können Sie diese als gegenstandslos betrachten und wegwerfen. Es werden rechtzeitig vor dem neuerlichen Termin wieder die Wahlverständigungskarte, basierend auf dem neuen Wählerverzeichnis, an alle Wahlberechtigten versandt. Zum Thema „Wahlkarten“ bzw. „Briefwahl“ für den Termin am 4. Dezember 2016 haben wir noch keine Informationen.

Vorankündigung

Ab 2017 wird es eine Berechtigungskarte für den Bauhof geben. Nähere Informationen dazu erhalten Sie mit der Vorschreibung der Gemeindeabgaben für das 4. Quartal 2016.

Caritas

Caritas Pflege

Caritas unterstützt bei Pflege und Demenz

Demenz ist die häufigste Ursache von Pflegebedürftigkeit. Menschen, die an Demenz erkrankt sind, benötigen beim Fortschreiten der Erkrankung die Hilfe ihrer Angehörigen. Manchmal reicht diese Fürsorge nicht aus, Angehörige können und müssen nicht alles alleine schaffen. Die Caritas versucht hier zu beraten, zu helfen und mit einem vielfältigen Unterstützungsangebot zu entlasten. Das Team von Caritas Pflege Zuhause in Asparn unterstützt ältere und pflegebedürftige Menschen in Asparn und Umgebung.

Caritas Pflege Zuhause Asparn bietet u.a. Heimhilfe, Hauskrankenpflege, Demenzberatung, Mobile Physiotherapie, Angehörigenberatung, Notruftelefon, 24-Stundenbetreuung, Mobiles Hospiz.

Caritas Pflegen Zuhause Asparn/Zaya, Telefon 0664/1120414

E-Mail: sst.asparn@caritas-wien.at, www.caritas-pflege.at





Zivilschutz in
ÖSTERREICH

BM.I 

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 1. Oktober 2016, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung

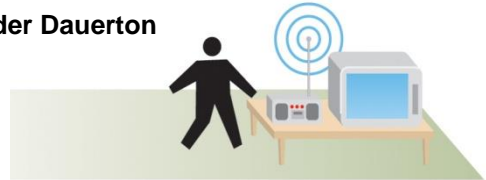


3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschweller Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit